



Ich ging durch einen grasgrünen Wald

Volkslied aus Hessen und Franken
Satz: Paul Nitsche

1. Ich ging durch ei - nen gras - grü - nen Wald da
2. Sing mir ein Lied — Frau Nach - ti - gall, ein
3. Der Tag ver - ging — der A - bend kam; Feins -
4. So lan - ge ge - stan - den hast du — noch nicht, ich

1. — da hört ich die
2. — sing mir — von
3. — Feins - lieb - chen kam
4. — ich hab ja noch

1. Ich ging durch ei - nen gras - grü - nen
2. Sing mir ein Lied — Frau Nach - ti -
3. Der Tag ver - ging — der A - bend
4. So lan - ge ge - stan - den hast du — noch

hört ich die Vö - ge - lein sin - gen, sie
Lied — von mei - nem Feins - lieb - chen, sing mir es so schön, sing
lieb - chen kam her - ge - gan - gen; es klopft so leis mit
hab ja noch gar - nicht ge - schla - fen; hab im - mer ge - dacht in

Vö - ge - lein sin - gen, sie sin - gen so
mei - nem Feins - lieb - chen. Sing mir es so
her - ge - gan - gen. es klopft so
gar - nicht ge - schla - fen, hab im - mer ge -

Wald da hört ich die Vö - ge - lein sin - gen. Sie
gall, ein Lied — von mei - nem Feins - lieb - chen. O
kam, Feinslieb - chen kam her - ge - gan - gen. O
nicht, ich hab ja noch gar - nicht ge - schla - fen. O